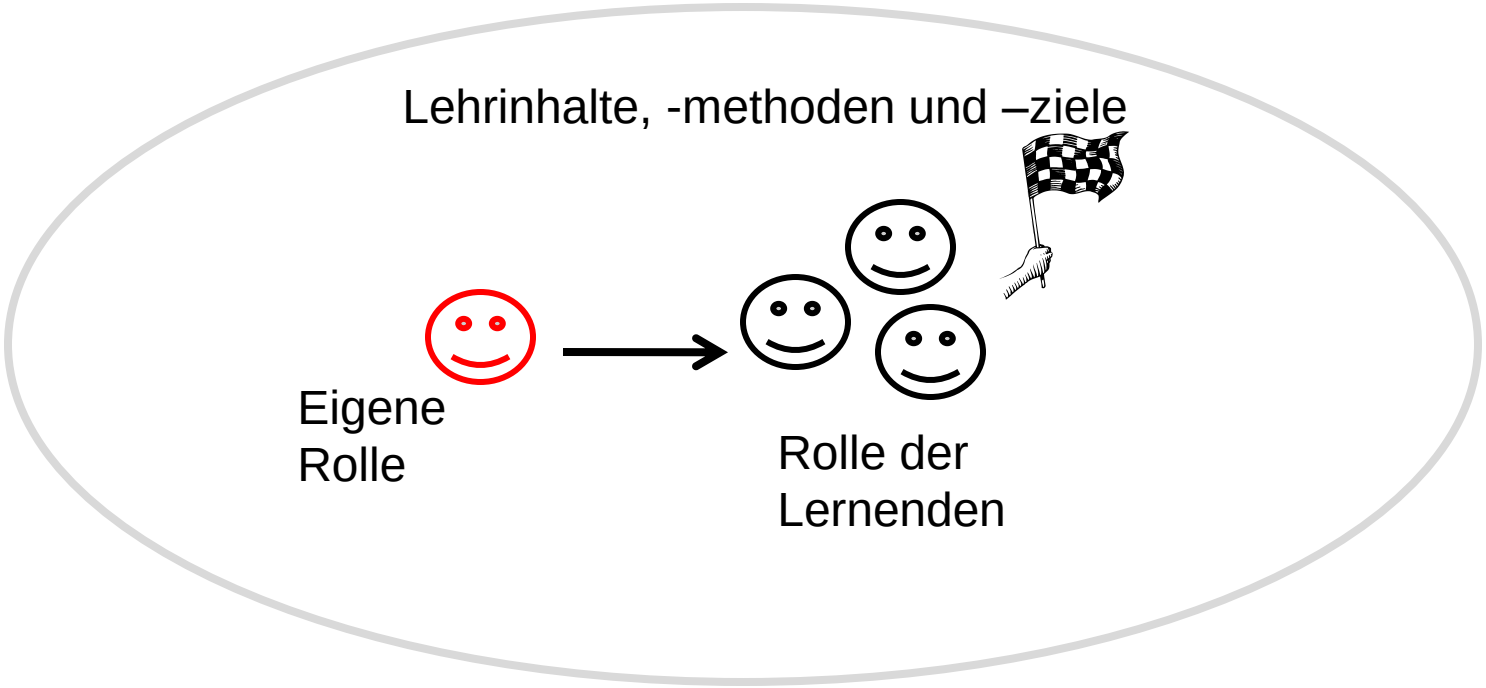
Lernbegleiter, Berufspädagogen, Verwalter oder Kollegen?

Das pädagogische Selbstverständnis von Ausbildern in großen Unternehmen

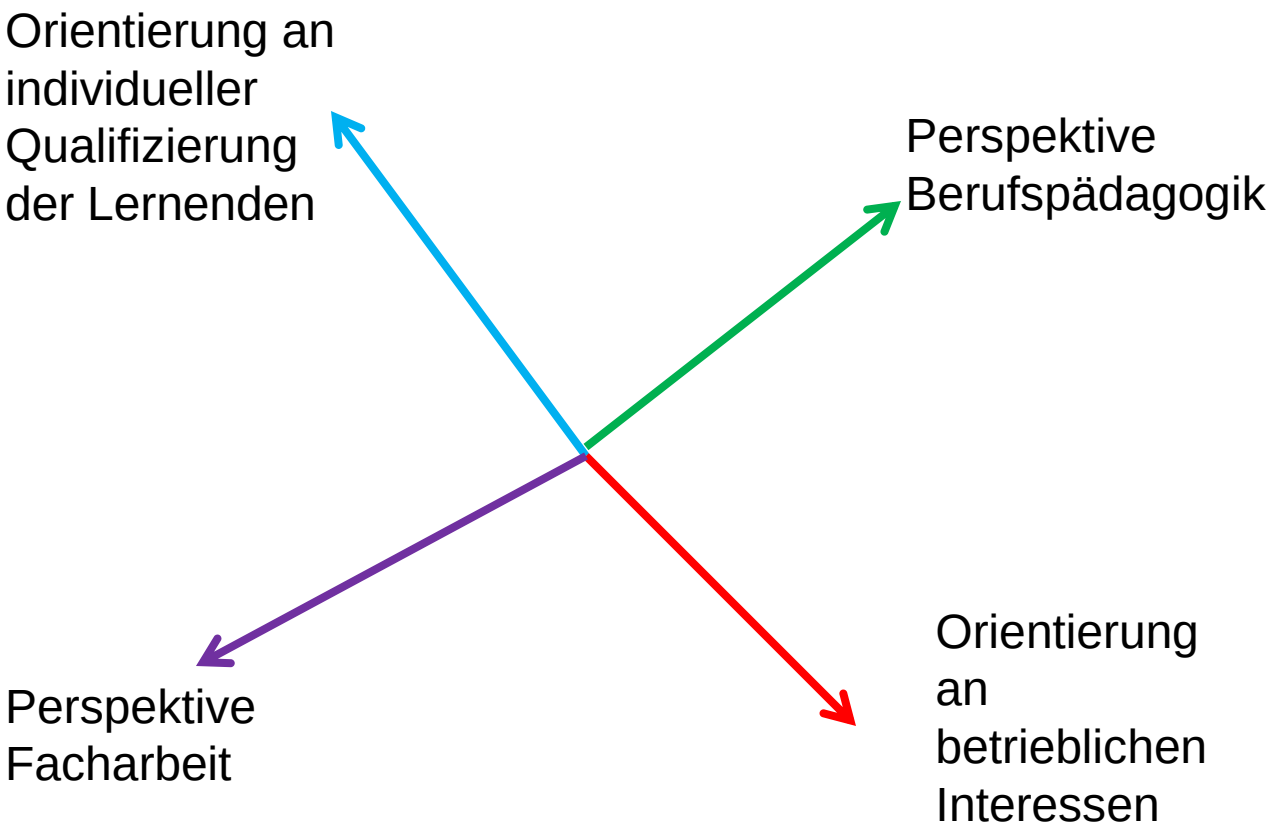
Joanna Burchert

Pädagogische Selbstkonzepte umfassen…

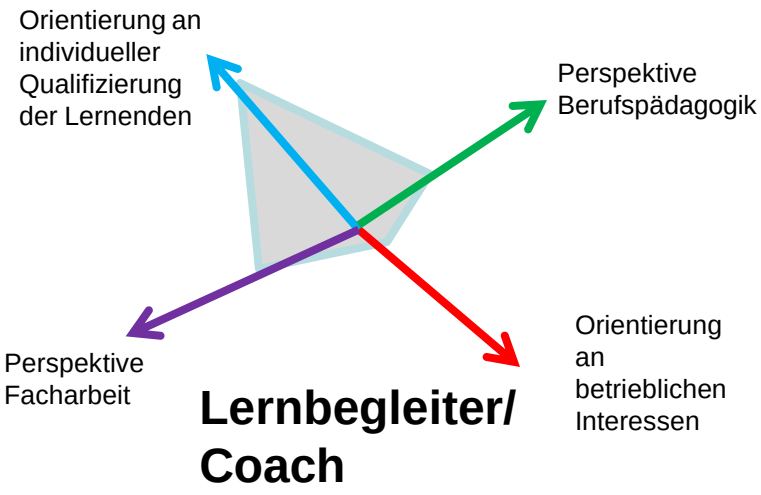


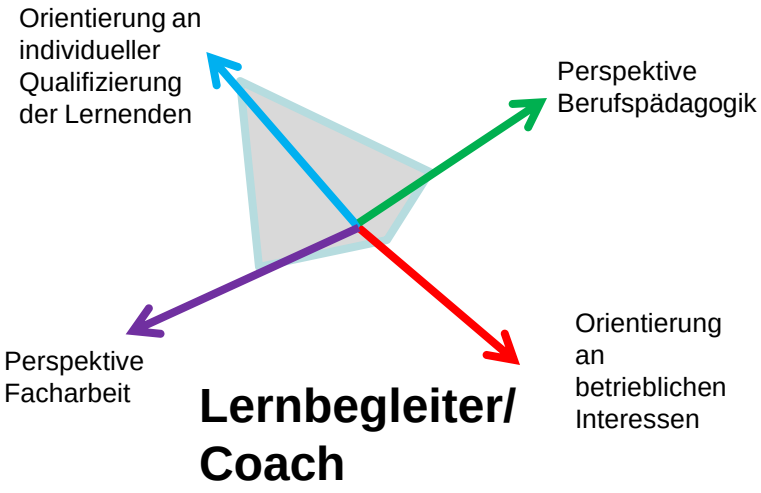
institutionelle Einbindung

2.2 Die der Typologie zugrunde liegenden Kriterien



Die Einbettung der Typologie

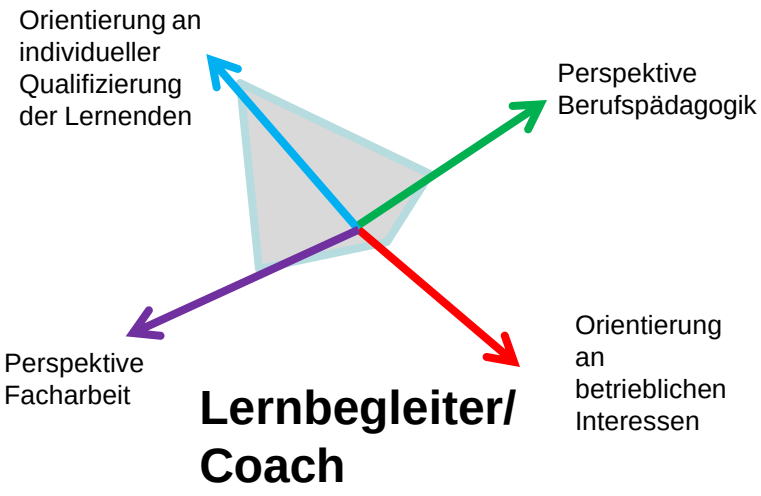


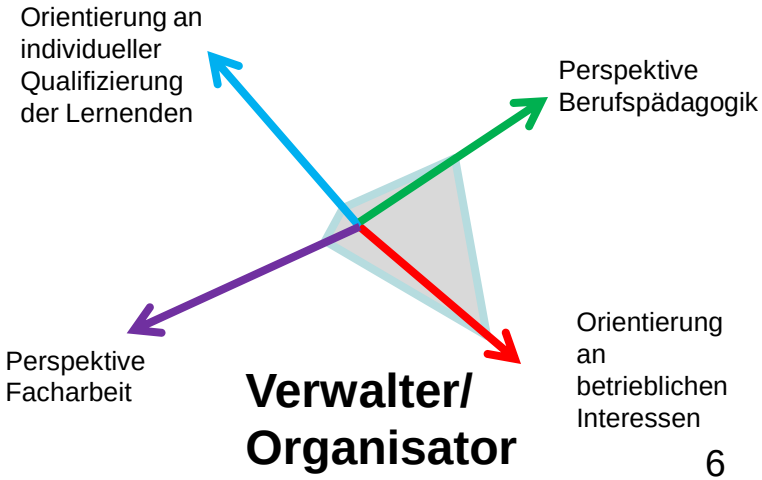


I: Welche Aufgaben haben Sie in der Ausbildung? Also machen Sie Seminare, oder sind Sie ein Lernprozessbegleiter? A: Ich mach alles. Allroundkünstler. (HB 1, 33 ff)

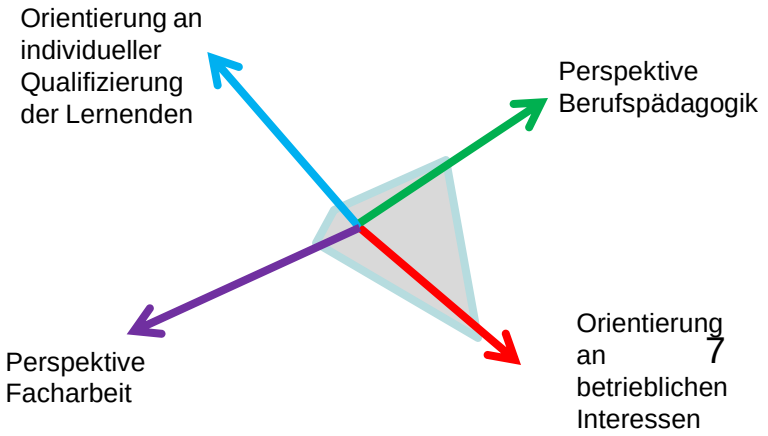
Die kommen also teilweise schon um 70 bis 80 Grad gedreht hier an und drehen sich dann weiter, und sind dann, denkt man: oh mein Gott, was haben wir denn da eingestellt? (HB 2 ,44 ff)

Die Einbettung der Typologie

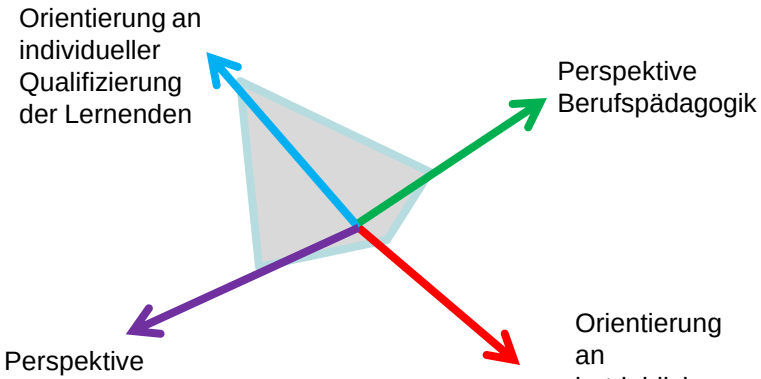




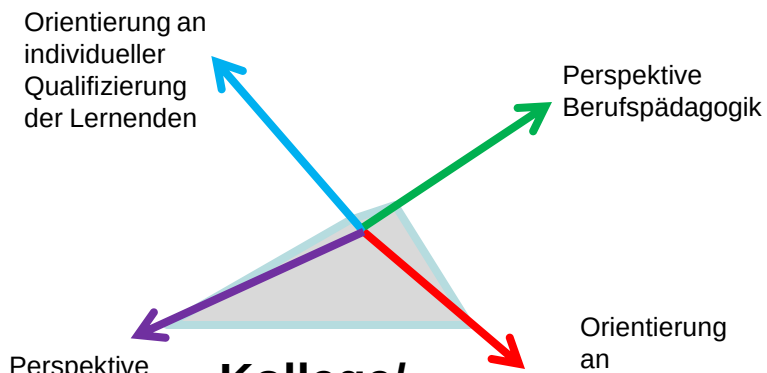
Also durch unser Auswahlverfahren können wir zu einem hohen Grad sicherstellen, dass diese Auszubildenden, mit denen wir arbeiten, über ein hohes Maß an Schlüsselqualifikationen verfügen, was erstmal sehr wichtig ist bei uns.
Das ist ein besonderes Merkmal im (Arbeitsgebiet), das es so immer schon gegeben hat (…) Also man kann mit diesen Jugendlichen sehr gut arbeiten. (…)
Wer das nicht hinkriegt, der hat selbst schuld. (HH1, 41 ff)



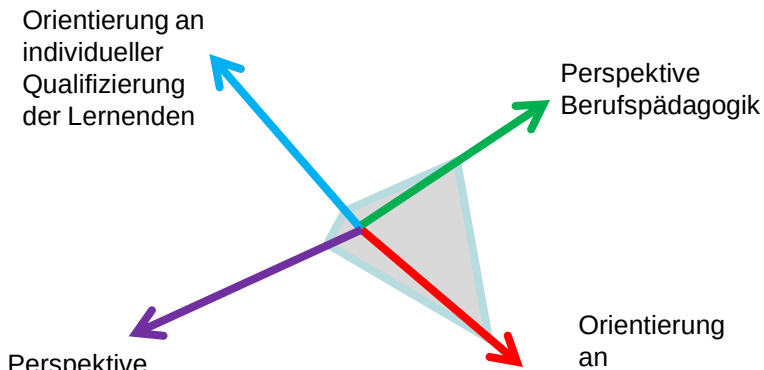
Die Einbettung der Typologie



Lernbegleiter/ Coach

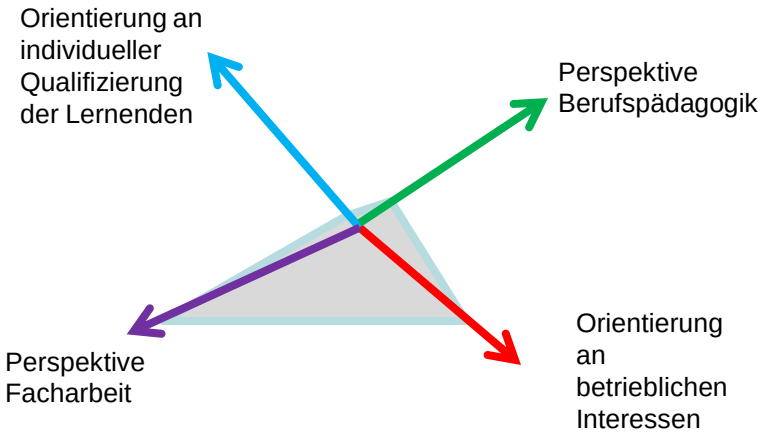


Kollege/ Facharbeiter

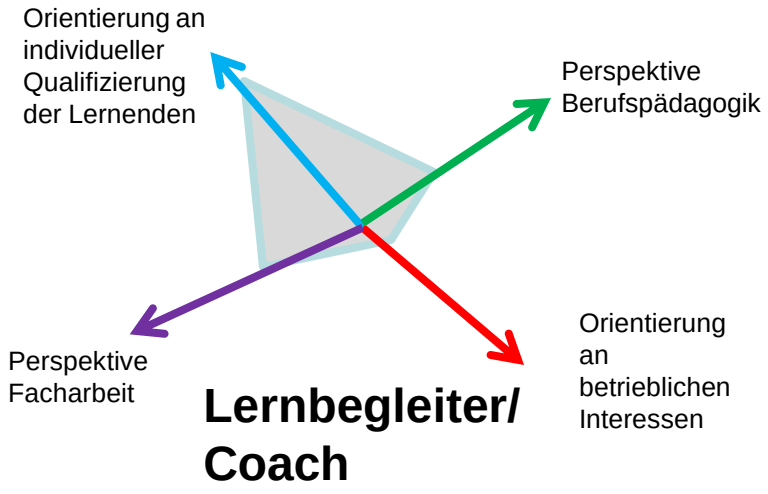


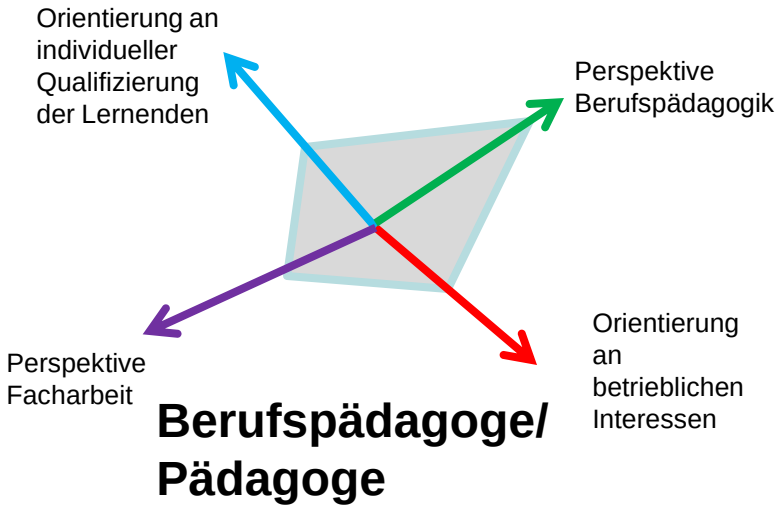
Verwalter/ Organisator

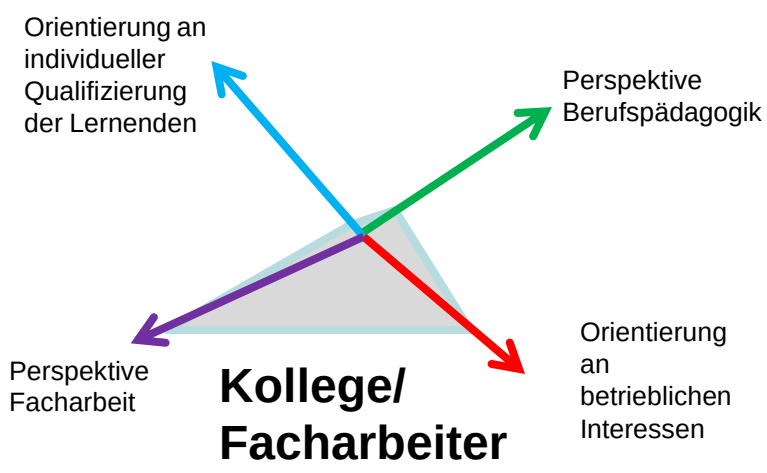
Wie ich mich entwickeln werde? Vor allen Dingen werde ich, glaube ich, noch vielseitiger. Weil, (…) die X-Technologie, die geht ja immer weiter, und in der Produktion hätte ich dann eher wahrscheinlich viel mit Einbauteilen zu tun gehabt, was auf ne bestimmte Art und Weise gefertigt wird, und hier kriegt man noch sehr viel mehr mit, was sonst noch so läuft. Was es noch an Fertigungsmöglichkeiten gibt, und das bekommt man hier, glaube ich, noch mehr mit. Man wird vielseitiger. (S1, 400 ff)

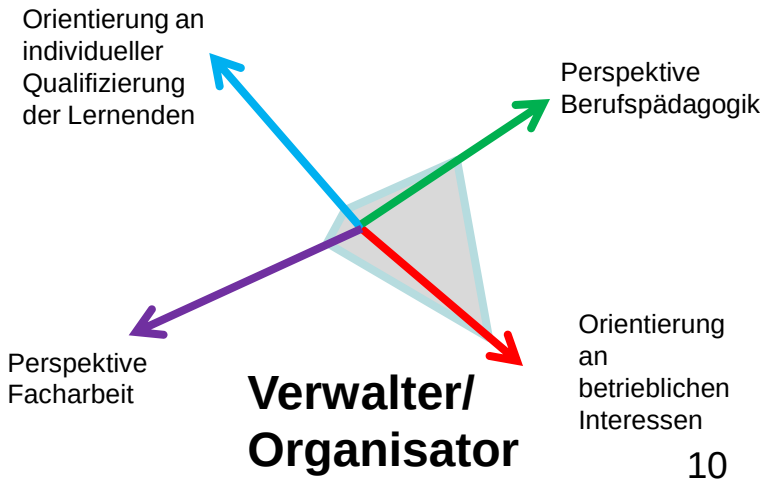


Die Einbettung der Typologie



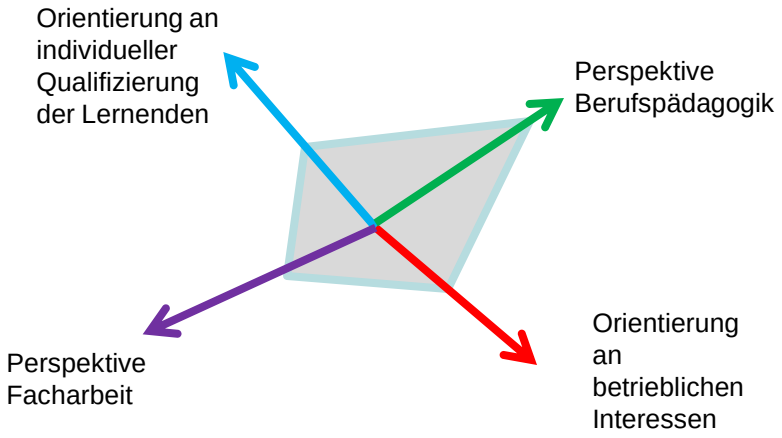




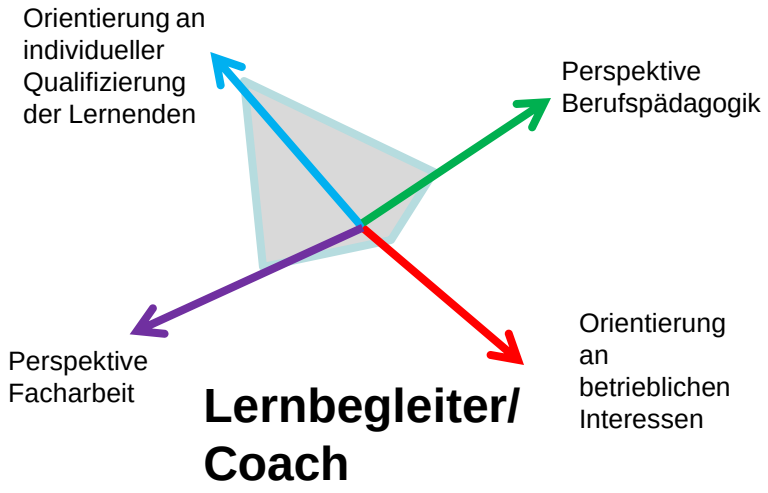


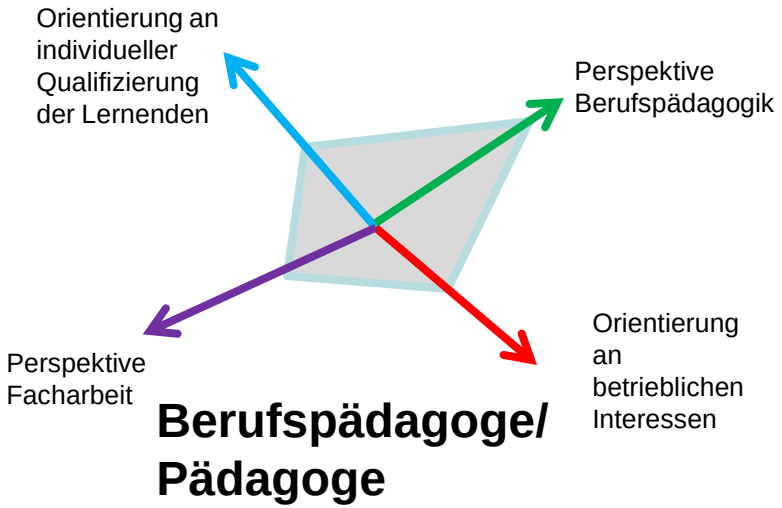
Typische Zitate Berufspädagoge

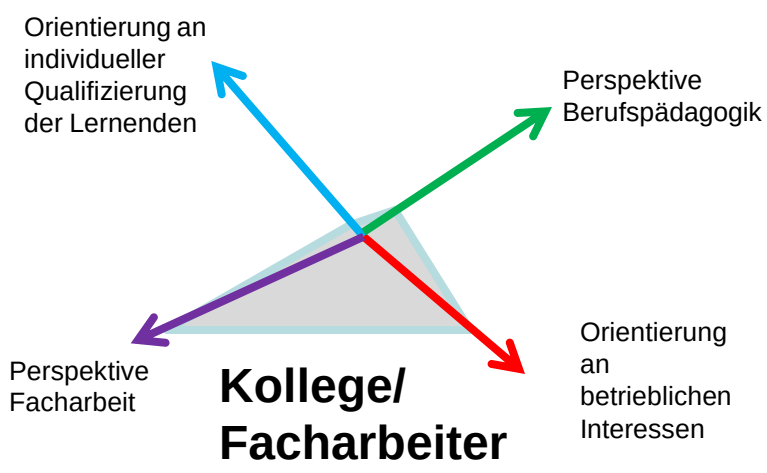
Man muss teilweise noch den Knebel etwas anziehen bei einigen, die sind so noch ein bisschen im Flegelalter, das sind ja auch diese drei Jahre immer von 16 an. Das ist ein totaler Umsprung. Die einen kommen hier rein, sind total extrovertiert, und wenn sie rausgehen, sind es Supertop-Facharbeiter, die fachlich 100%ig drauf sind, die anderen sind genau das Gegenteil. Die sind also... werden auch Top-Facharbeiter, aber die kommen hier total wie Mauerblümchen rein und die muss man dann auch... jeden muss man anders behandeln. Das ist auch das Interessante, dass man immer wieder unterschiedliche Charaktere hat. (N1, 161 ff)

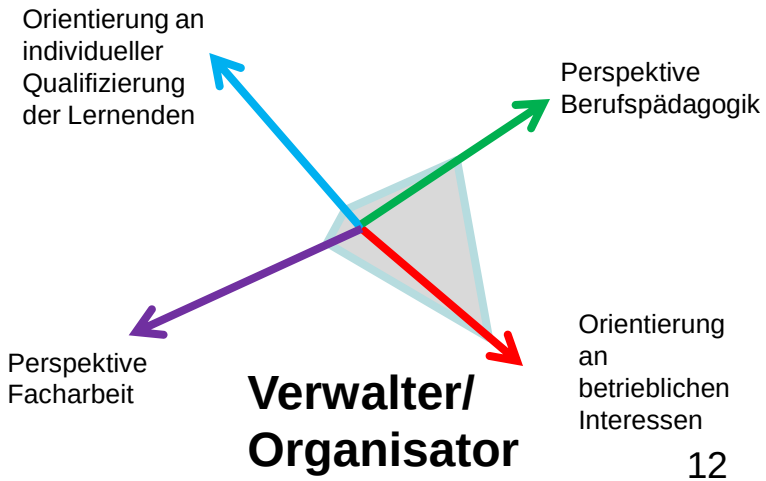


Die Einbettung der Typologie









DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Kontakt

Joanna Burchert: burchert@uni-bremen.de

Institut Technik und Bildung
Am Fallturm 1
28359 Bremen

Tel. 0421 218 3418